

## Protokoll

### Vorstandssitzung der LEADER Region Nationalpark Hohe Tauern

---

Datum: 03. Oktober 2023  
Ort: Felberturm Mittersill  
Zeit: 15:00 – 16:00 Uhr

**Anwesend:** Günther Brennteiner - Obmann  
Marina Breycha-Rasser – Seniorenwohnhaus  
Erich Czerny – Gmd. Krimml  
Petra Mösenlechner – Tourismusschule Bramberg  
Christine Schläffer – Forum Familie Pinzgau  
Christian Vötter – Tauriska  
Andrea Rieder – Kräutergarten Hollersbach  
Dietmar Hufnagl – WK Zell am See  
Hannes Lerchbaumer – Gmd. Uttendorf  
Hubert Lohfeyer – BBK Zell am See  
Johannes Schindlegger – Akzente Pinzgau  
Roland Rauch – Ferienregion NPHT  
Lisa Rieder – Landwirtschaft/Wirtschaft  
Karin König Gassner – Tourismus

**Entschuldigt:** Marion Eher-Andersen – Wirtschaft  
Hans Toferer – Gmd. Hüttschlag  
Manfred Fellerer – AK Zell am See  
Claudia Entleitner – Schutzgemeinschaft Grundeigentümer  
Wolfgang Urban – Nationalparkfonds

**Gesamt:** 14 Personen 100 %  
**Frauen:** 6 Personen 42,9 %  
**Öffentlich:** 4 Personen 28,6 %

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Vorstandssitzung vom 14. Juli 2023
3. Bericht des Obmannes / der Geschäftsstelle
4. Projektauswahl final
5. Projektbegutachtung
6. Allfälliges

Leader Region Nationalpark Hohe Tauern  
Stadtplatz 1, 5730 Mittersill

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 **LAND  
SALZBURG**

  
Kofinanziert von der  
Europäischen Union

### **TOP 1 Begrüßung**

### **TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Vorstandssitzung**

Günther Brennsteiner begrüßt alle Anwesenden und bedankt sich für das Kommen.

Er erläutert, dass das Protokoll der Sitzung vom 14. Juli 2023 mit dem Geschäftsbericht ausgeschickt wurde und stellt es zur Abstimmung.

**Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.**

### **TOP 3 Bericht des Obmannes / der Geschäftsstelle**

Günther Brennsteiner und Barbara Machreich-Zehentner berichten zum Start der neuen Förderperiode, die viele digitale Neuerungen bringt (die derzeit leider keine Vereinfachung darstellen).

Mitte Juli wurde der erste online Förderaufruf für die LAG Nationalpark Hohe Tauern gestartet. Nach den Erfahrungen mit der Eingabe bzw. Vorbereitung der ersten beiden Projektanträge muss leider festgestellt werden, dass die Digitale Förderplattform (DFP) noch eine große Baustelle ist und für Projektträger eine weitere Hürde bei der Antragstellung bedeutet. Hier ist es essenziell, dass Projektträger noch intensiver vom LAG-Management unterstützt werden, damit sie nicht bereits vor Antragstellung aufgeben (gemeinsames Anlegen eines online Zuganges, von Vollmachten oder stellvertretendes Eingeben von Anträgen) – derzeit sieht es leider wieder nach mehr Arbeit und Aufwand für alle Beteiligten aus.

Da die weiteren Abwicklungsschritte (nach Antragstellung) in der Digitalen Förderplattform noch immer nicht programmiert bzw. freigegeben sind, erfolgt hier die Kommunikation bis auf Weiteres nach dem alten System (analog).

Sowohl auf Landesebene als auch Bundesebene werden die Probleme laufend rückgemeldet und einfachere Lösungen eingefordert – leider ein mühsamer Prozess.

Leader Region Nationalpark Hohe Tauern  
Stadtplatz 1, 5730 Mittersill

**Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union**

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 **LAND  
SALZBURG**

  
Kofinanziert von der  
Europäischen Union

**TOP 4 Projektauswahl final**

**PROJEKTAUSWAHL LEADER 23 - 27**

Projektname	Projekträger	Sitzungsdatum (Kostenanerkennung)	A F	Projektstart (anrechenbar)	Projekende	Förderersatz	eingereichte Projektsumme	angesuchte Förderung	Projektbesprechung
Natur mit allen Sinnen, für alle Kinder	Obst- und Gartenbauverein Mittersill	03.10.2023	2	03.10.23	30.09.26	60%	230.000,00	138.000,00	vorbegutachtet PAG Sitzung 14.07.23
Tourismusimage Oberpinzgau	Regionalverband Oberpinzgau GmbH	03.10.2023	1	01.11.23	31.10.26	60%	175.294,00	105.176,40	vorbegutachtet PAG Sitzung 14.07.23

Die beiden Projekte wurden in der Juli-Sitzung bereits vorbegutachtet und in der Folge im digitalen Förderaufruf bei der LAG Nationalpark Hohe Tauern eingereicht. Barbara Machreich-Zehentner informiert noch einmal zu den eingereichten Summen und angesuchten Förderbeträgen.

Projektauswahl:

**Natur mit allen Sinnen, für alle Kinder**

Mit 24,4 Punkten vom Vorstand genehmigt

**Tourismusimage Oberpinzgau**

Mit 24,0 Punkten vom Vorstand genehmigt

Leader Region Nationalpark Hohe Tauern  
Stadtplatz 1, 5730 Mittersill

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

## Digitale Amtstafeln Pinzgau – Die Gemeinden werden „smarter“

Projektträger:	Regionalentwicklung Pinzgau
Projektlaufzeit:	Herbst 2023 – Ende 2024
Kosten gesamt:	210.000,00 €
Fördersatz:	60 % -> 126.000 € Kooperationsprojekt -> 71.820,00 €

Im Rahmen des Projektes sollen 14 Gemeinden im Pinzgau eine digitale Amtstafel erhalten (Kooperationsprojekt Saalachtal). Die 14 beteiligten Projektgemeinden sind: Bruck, Dienten, Fusch, Hollersbach, Saalfelden, Weißbach, Saalbach, Piesendorf, Niedersill, Kaprun, Lend, Leogang, Maishofen, Neukirchen. Die digitalen Amtstafeln verfolgen im Wesentlichen zwei Hauptziele:

1. Der/die Bürger/in kann sich neben den Behördeninformationen auch noch mit anderen Informationen rund um die Gemeinde versorgen, die auf einer analogen Amtstafeln nicht zu finden sind. Der Speicherplatz bzw. die Möglichkeit Infos zur Verfügung zu stellen, sind in digitale Form nahezu unbegrenzt. Weiters kann die Schriftgröße bzw. die Lesbarkeit den Bedürfnissen des Lesers/der Leserin angepasst werden. Die Aufrüstung zur erweiterten Barrierefreiheit (= sprechende Amtstafel) ist der nächste logische Schritt.
2. Es können Informationen (auch außerhalb der Dienstzeiten der Gemeinde-mitarbeiter\*innen) mittels Online-Zugriff jederzeit aktualisiert werden, ohne ständig Druckwerke auf- und abzuhängen. Die Dokumentation der „Kundmachungen“ wird durch die digitalen Amtstafeln ebenfalls automatisiert. Das Projekt trägt zur Umsetzung der Digitalisierungsinitiative der Bundesregierung sowie zur „Förderung und Umsetzung von Smart Villages“ bei.

Die Geschäftsführung informiert zum Projekt. Es handelt sich um ein Kooperationsprojekt mit der LAG Saalachtal (einreichende Stelle LAG Saalachtal). Pinzgau wird beteiligen sich 14 Gemeinden. Die digitalen Amtstafeln bieten die Möglichkeit Aushänge, etc. digital zu veröffentlichen und auch weitere Infos zur Verfügung zu stellen. Es ist aber auch zu bedenken, dass nicht alle Personen die Amtstafeln nutzen können (zB Senior/innen, die mit der Technik nicht vertraut sind). Hier sind weiterhin die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung wichtige Ansprechpartner.

Der Vorstand bewertet das Projekt, das im 1. Aufruf der LAG Saalachtal eingereicht wurde. Günther Brennstener ist als Bürgermeister der Gemeinde Niedersill nicht stimmberechtigt, da diese am Projekt beteiligt ist.

**Mit 22,2 Punkten vom Vorstand genehmigt**

Leader Region Nationalpark Hohe Tauern  
Stadtplatz 1, 5730 Mittersill

**Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union**

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 **LAND  
SALZBURG**

  
Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## Top 5 - Projektbegutachtung

### **Bewusstseinsoffensive Kreislaufwirtschaft**

Projektträger:	Verein zur Förderung von Kultur- und Bildungsaktivitäten (Thurner)
Projektlaufzeit:	01.01.2024 – 31.12.2026
Kosten gesamt:	132.000,00 € (Personalkosten)
Fördersatz:	60 % -> 79.200,00 €

Das Prinzip der Kreislaufwirtschaft ist in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Das Konzept der Kreislaufwirtschaft beinhaltet zum einen Überlegungen für möglichst ressourcen-schonende Produktionsweisen, zum anderen alle Ansätze, einem fertigen Produkt einen längeren Lebenszyklus zu ermöglichen.

Im Rahmen des Projektes will sich der neu gegründete Kultur- und Bildungsverein in Bruck an der Glstr. den vier Schwerpunkten Kleidung und Mode / Elektrotechnik / Lebensmittel / Möbel und Kunstgegenstände widmen. Zusätzlich sind Round table, Podcasts zur Kreislaufwirtschaft sowie eine Web-Plattform geplant.

Veranstaltungen, die umgesetzt werden sollen, sind beispielsweise: regelmäßige Repaircafés, Tauschbörsen mit Upcycling, Dirndlrepair Workshop, Konferenz zu Zukunftsszenarien der Textilproduktion, Workshop zu Robotics aus alten Bauteilen, Workshops zur Haltbarmachung von Lebensmitteln, Restaurierung von Möbelstücken oder Trends zum Upcycling von Möbeln.

Im Projekt fallen sowohl Personal- als auch Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit und ReferentInnen an. ,Vorgeschlagen wird, die Personalkosten über LEADER zur Förderung einzureichen, die restlichen Kosten werden vom Verein selbst finanziert.

Georgia Winkler-Pletzer stellt das Projekt vor. Es wird positiv gesehen, dass hier jemand die Initiative ergreifen will, das Thema Kreislaufwirtschaft aufzugreifen. Im Falle einer Personalanstellung, müssen Aufzeichnungen über die 20 Wochenstunden geführt werden (Fördervoraussetzung). Die im Projekt geplanten Veranstaltungen finden im Thurners in Bruck/Glstr. statt.

Projektbegutachtung wird durchgeführt. Der Vorstand steht dem Projekt sehr positiv gegenüber.

Leader Region Nationalpark Hohe Tauern  
Stadtplatz 1, 5730 Mittersill

**Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union**

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 **LAND  
SALZBURG**

  
Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## TOP 6 Allfälliges

Günther Brennsteiner berichtet, dass nach der Vorstandssitzung im Juli Gespräche mit Christian Vötter stattgefunden haben und dieser die Leader Region Nationalpark Hohe Tauern ersucht hat, die Projektträgerschaft für den „Steinberg Thoma“ zu übernehmen. Günther Brennsteiner schlägt vor, dass dies einmalig übernommen wird.

**Der Vorstand stimmt diesem Vorschlag zu.**

Hubert Lohfeyer richtet in Anschluss liebe Grüße von Claudia Entleitner aus. Auf Grund ihres Amtes als Landesbäuerin bzw. Vizepräsidentin der LK Salzburg ist sie bei Leader Vorstandssitzungen immer wieder verhindert. Darum würde sie ihre Funktion als Vorstandsmitglied der Leader Region zur Verfügung stellen. Im Vorstand wird dies diskutiert. Claudia Entleitner wird ersucht, im Leader Vorstand zu bleiben, um ihre Expertise weiter einbringen zu können. Die Termine für Vorstandssitzungen, uä werden möglichst frühzeitig kommuniziert, damit die Termine möglichst einplanbar sind.

Als nächster Sitzungstermin wird Dienstag, 12. Dezember um 15:00 Uhr vereinbart.

Abschließend lädt Georgia Winkler-Pletzer die Vorstandsmitglieder zu den Veranstaltungen im Rahmen des Festival Hohe Tauern ein.

Günther Brennsteiner beschließt die Sitzung. Im Anschluss findet die Leader Generalversammlung statt.

Ende: 16:00 Uhr

Leader Region Nationalpark Hohe Tauern  
Stadtplatz 1, 5730 Mittersill

**Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union**

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 **LAND  
SALZBURG**

  
Kofinanziert von der  
Europäischen Union